

FELDBACH, GRAZ



Die HAK Feldbach zu Gast in der Wirtschaftskammer in Graz OFNER

Der „Rohstoff Jugend“ traf auf die Welt der Wirtschaft

Wichtige Erfahrungen, neue Kontakte: Schüler der HAK Feldbach im Gespräch mit steirischen Unternehmern.

Einen Schulausflug der besonderen Art erlebten kürzlich Schüler der Handelsakademie Feldbach. Sie beteiligten sich an einer Networking-Veranstaltung im Europasaal der Wirtschaftskammer in Graz.

Das Treffen war Teil der Initiative „HAK Forward“, die von der Wirtschaftskammer Steiermark (Sparte Information und Consulting) in Kooperation mit allen steirischen Handelsakademien ins Leben gerufen wurde. Das Projekt soll Schüler dabei unterstützen, erste Praxiserfahrungen zu sammeln und Unterstützer für ihre Diplomarbeitprojekte zu finden.

Daher stand bei der Veranstaltung vor allem eines im Mittelpunkt: neue Kontakte knüpfen. Als Gesprächspartner standen Unternehmer aus der gesamten Steiermark zur Verfügung. „Wir haben dank des Projekts ‚HAK Forward‘ spannende Einblicke in Betriebe aus der Region bekommen“, erklärt Schüler Elias Puffer.

Das hat für Wirtschaftskammer-Präsident Josef Herk einen hohen Stellenwert: „Die Steiermark hat nicht viele Rohstoffe, aber sie hat ihre Jugend – und die soll durch ‚HAK Forward‘ bestmöglich auf die Zukunft vorbereitet werden.“ **Raphael Ofner**

Musikalischer Frühling liegt in der Luft

Das Feldbacher Musikfestival „A Hard Year's Spring“ erlebt heuer von 25. März bis 1. April seine zweite Auflage.

Von **Tanja Unterweger**

Ein Jahr ist es her, dass man sich an die Komplettierung des Feldbacher Kulturjahres wagte und den Veranstaltungsreigen durch ein Frühlings-Musikfestival ergänzte. So findet sich nun neben dem herbstlichen „Nebel reißen“ und den Feldbacher Sommerspielen ein mehrtägiges musikalisches Highlight auf der Feldbacher Kulturagenda. Man will in den Tagen vom 25. März bis zum 1. April die unterschiedlichen Facetten des lokalen Lebensgefühls präsentieren – und zwar sowohl mit lokalen Interpreten als auch mit österreichweit bekannten Künstlern, erläutert Kulturreferent Michael Mehsner.

Er war es auch, der das viertägige Programm zusammengestellt hat. „Es ist ein Festival mit

gewissem Spannungsverhältnis“, verrät Mehsner. Die Kombination unterschiedlicher Musikstile sei in dieser Form etwas durchaus Besonderes. Mit der Gruppe Attwenger habe man sich beispielsweise „Meister der Sprache“ als einen der Headliner angeeignet. Ines Kolleritsch und ihre Begleiterinnen bieten den Besuchern am 31. März wiederum ein gänzlich anderes musikalisches Erlebnis – langweilig wird es sicher nicht.



Ines Kolleritsch (Mitte) diesmal im Trio

Als fünftgrößte Stadt der Steiermark sei man verpflichtet, kulturelle Schwerpunkte zu setzen und sich im jährlichen Programm kreativ auszuleben, so Bürgermeister Josef Ober. Dabei vertraue er in der Ausgestaltung vollends seinem Kulturreferenten Mehsner, der die „Kulturstadt“ Feldbach auch langfristig positionieren soll.

IN FELDBACH FÜR SIE DA

Regionalredaktion Feldbach
Hauptplatz 10, 8330 Feldbach.
Tel. 03152 / 4005-0;
Fax-DW: 15; E-Mail:
feldbach@kleinezeitung.at;

Redaktion: Verena Gangl
(DW 20), Thomas Plauder (DW 18), Helmut Steiner (DW 13);

Sekretariat: Sonja Macht (DW 12), Beate Kriechbaum (DW 10)
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr;

Werbeberater: Peter Leitgeb (DW 16), Julian Pendl (DW 17)
Abo-Service: (0316) 875 3200;

MEISTGELESEN IM NETZ

Die Top 3 in der Kleine-App und auf kleinezeitung.at/so:

1 In Wald gestürzt. Pkw-Lenker kam von der L 235 im Gemeindegebiet von Tieschen ab und stürzte über Böschung. Erst durch einen Baum wurde er gestoppt.

2 Zwei Verletzte. Lenkerin kam mit Pkw von Fahrbahn ab: Zwei Personen verletzt.

3 Sparen. Schüler der iHTL Bad Radkersburg fanden heraus, wie man fürs Strom verbrauchen Geld bekommen kann.